

## Literaturwissenschaftliches Modul für Studierende, die Französisch, Spanisch oder Italienisch im 120 LP-MA als 1. Fach studieren (FW 1)

### Auszug aus der Studienordnung:

**Modul:** Literatur und Medien im Kontext des Französischunterrichts (8 Leistungspunkte)

#### **Qualifikationsziele und Inhalte:**

Die Studentinnen und Studenten verfügen über die Fähigkeit zur Analyse und Interpretation literarischer Texte auf gehobenem literaturwissenschaftlichem Niveau und unter Berücksichtigung schulrelevanter Aspekte.

Sie verfügen über vertiefte Methoden-, Textsorten- und Medienkompetenzen, die sie dazu befähigen, sich komplexe Texte und andere Medienprodukte systematisch zu erarbeiten und diachron wie synchron zu ihren jeweiligen soziokulturellen Kontexten in Beziehung zu setzen.

Die Studentinnen und Studenten verfügen themen- und kompetenzbezogen über umfassende kommunikative und mediatorische sprachpraktische Fertigkeiten, die sie dazu befähigen, Unterricht in der Zielsprache unter Berücksichtigung all seiner Erfordernisse angemessen durchzuführen. Darüber hinaus verfügen sie über Kenntnisse zur Bedeutung geschlechtsspezifischer Einflüsse auf Literatur und Medien und auf kommunikative und textuelle Prozesse und Strukturen in Kunst und Literatur.

Eins der folgenden Studiengebiete muss abgedeckt werden:

#### I. Literatur und kultureller Kontext

Die Studentinnen und Studenten verfügen über ein fundiertes Wissen um die historischen Grundlagen von Literatur (zum Beispiel Diskurs- und Gattungskonventionen, epistemologische Voraussetzungen) und sind in der Lage, auf der Grundlage dieses Wissens neuere, auch aktuelle Entwicklungen angemessen zu analysieren, zu reflektieren und zu vermitteln.

Sie sind in der Lage, literarische und pragmatische Texte der französischsprachigen Literatur zu analysieren und in ihren spezifischen historischen, sozialen und kulturellen Kontext einzuordnen.

Die Studentinnen und Studenten verfügen über ein vertieftes Verständnis textueller oder medialer Inszenierungen von inter- und transkulturellen Phänomenen, auch in Bezug auf Genderaspekte, und sind in der Lage, Funktionsweisen interkultureller Kommunikation zu erkennen, im schulrelevanten Bezug angemessen zu analysieren und sowohl schriftlich wie mündlich zu vermitteln.

Sie sind in der Lage, unter Berücksichtigung unterschiedlicher Präsentations- und Vermittlungsformen historische und aktuelle literarische Texte für den Einsatz im Unterricht sprachlich angemessen aufzuarbeiten und damit zielgruppenorientiert und sprachfördernd umzugehen.

#### II. Literatur und andere Medien

Die Studentinnen und Studenten haben ein wissenschaftlich fundiertes Verständnis für die Funktions- und Wirkungsmechanismen unterschiedlicher Medien im lebensweltlichen Kontext entwickelt und sind in der Lage, medial je spezifisch konstruierte Wirklichkeitsmodelle zu analysieren.

Sie sind in der Lage, themenbezogen mit verschiedenen Gattungen und Medien zu arbeiten und dies für den Einsatz im Unterricht sprachlich angemessen aufzubereiten und damit sprachfördernd umzugehen.

In beiden Studiengebieten werden Themen der literaturwissenschaftlichen Geschlechterforschung behandelt

Studiengegenstand sind

- gegenwärtige und historische literarische oder kulturelle Texte verschiedenartiger Medien aus den vorgenannten Studiengebieten unter Berücksichtigung theoretischer Ansätze sowie allgemeiner sozialer und besonderer schulpraktischer Relevanz,
- Reflexion über die Anwendung literaturwissenschaftlicher Theorien und Methoden in der Analyse und Interpretation historischer und gegenwärtiger Texte unterschiedlicher Gattungen,
- Reflexion über Spezifika und Differenzen unterschiedlicher Textsorten und Medien sowie über die Relevanz inter- und transmedialer Phänomene in Kunst und Kultur und deren Beschreibung,
- Vertiefung der auf die Thematik bezogenen kommunikativen, auch mediatorischen sprachpraktischen Fertigkeiten einschließlich verschiedener akademischer und alltagsbezogener Schreibtechniken und
- Vertiefung von Kenntnissen textueller oder medialer Inszenierungen von inter- und transkulturellen Beziehungen und Reflexion über den jeweiligen Kulturbegriff.

Die Studentinnen und Studenten absolvieren im Rahmen dieses Moduls ein literaturwissenschaftliches Seminar (dient der vertieften Auseinandersetzung mit dem gewählten Studienggebiet und dem selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten unter Berücksichtigung schulrelevanter Aspekte) und eine Übung zum Spracherwerb mit Bezug zur Literaturwissenschaft.

<b>Lehr- und Lernformen</b>	<b>Präsenzstudium</b> (Semesterwochenstunden)	<b>Formen aktiver Teilnahme</b>	<b>Arbeitsaufwand</b> (Stunden)
Seminar	2	Die wichtigsten Formen der methodischen Gestaltung sind: Präsentation durch die Lehrkräfte; Diskussion im Plenum und in Kleingruppen; mündliche Präsentation der Studentinnen und Studenten (zum Beispiel Kurzreferate, Diskussionsleitungen); schriftliche Präsentation der Studentinnen und Studenten (zum Beispiel Protokolle, Lektüretestat, Dossiers); praktische Übungen mit Bezug zum schulischen Fremdsprachenunterricht	Präsenz 30  Vor- und Nachbereitung (einschließlich Prüfung und Prüfungsvorbereitung) 120

		ht.	
Übung	2	vielfältige Formen eigenständiger und kooperativer Spracharbeit	Präsenz 30 Vor- und Nachbereitung 60 (einschließlich Prüfung und Prüfungsvorbereitung)
<b>Veranstaltungssprache:</b> Französisch und Deutsch			
<b>Arbeitszeitaufwand/Stunden insgesamt:</b> 240			
<b>Dauer des Moduls:</b> Ein Semester			
<b>Häufigkeit des Angebots:</b> Jedes Sommersemester			
<b>Verwendbarkeit:</b> Lehramtsmasterstudiengang (120 LP, FW-1)			

**Auszug aus der Prüfungsordnung:**

<b>Modul:</b> Literatur und Medien im Kontext des Französischunterrichts (8 Leistungspunkte)			
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Abschluss im Bachelorstudiengang Französische Philologie einschließlich Lehramtsbezogener Berufswissenschaft im Umfang von 30 Leistungspunkten oder gleichwertiger Hochschulabschluss			
Lehr- und Lernformen	Modulprüfungsteile	(Gewichtung/LP)	Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme
Seminar	Hausarbeit (etwa 15 Seiten)	5	Ja
Übung	Klausur (sprachliche Analyse eines Auszugs aus einem literarischen Text in Hinblick auf Fremdsprachenlernerinnen und -lerner; Bearbeitungszeit: 90 Minuten)	3	Ja
<b>Leistungspunkte:</b> 8			

## Literaturwissenschaftliches Modul für Studierende, die Französisch, Spanisch oder Italienisch im 120 LP-MA als 2. Fach studieren (FW 2)

**Modul:** Literatur und Medien im Kontext des Französischunterrichts (10 Leistungspunkte)

### **Qualifikationsziele und Inhalte:**

Die Studentinnen und Studenten verfügen über die Fähigkeit zur Analyse und Interpretation literarischer Texte auf gehobenem literaturwissenschaftlichem Niveau und unter Berücksichtigung schulrelevanter Aspekte.

Sie verfügen über vertiefte Methoden-, Textsorten- und Medienkompetenzen, die sie dazu befähigen, sich komplexe Texte und andere Medienprodukte systematisch zu erarbeiten und diachron wie synchron zu ihren jeweiligen soziokulturellen Kontexten in Beziehung zu setzen.

Die Studentinnen und Studenten verfügen themen- und kompetenzbezogen über umfassende kommunikative und mediatorische sprachpraktische Fertigkeiten, die sie dazu befähigen, Unterricht in der Zielsprache unter Berücksichtigung all seiner Erfordernisse angemessen durchzuführen. Darüber hinaus verfügen sie über Kenntnisse zur Bedeutung geschlechtsspezifischer Einflüsse auf Literatur und Medien und auf kommunikative und textuelle Prozesse und Strukturen in Kunst und Literatur.

Mindestens eines der folgenden Studiengebiete muss abgedeckt werden:

#### I. Literatur und kultureller Kontext

Die Studentinnen und Studenten verfügen über ein fundiertes Wissen um die historischen Grundlagen von Literatur (zum Beispiel Diskurs- und Gattungskonventionen, epistemologische Voraussetzungen) und sind in der Lage, auf der Grundlage dieses Wissens neuere, auch aktuelle Entwicklungen angemessen zu analysieren, zu reflektieren und zu vermitteln.

Sie sind in der Lage, literarische und pragmatische Texte der französischsprachigen Literatur zu analysieren und in ihren spezifischen historischen, sozialen und kulturellen Kontext einzuordnen.

Die Studentinnen und Studenten verfügen über ein vertieftes Verständnis textueller bzw. medialer Inszenierungen von inter- und transkulturellen Phänomenen, auch in Bezug auf Genderaspekte, und sind in der Lage, Funktionsweisen interkultureller Kommunikation zu erkennen, im schulrelevanten Bezug angemessen zu analysieren und sowohl schriftlich wie mündlich zu vermitteln.

Sie sind in der Lage, unter Berücksichtigung unterschiedlicher Präsentations- und Vermittlungsformen historische und aktuelle literarische Texte für den Einsatz im Unterricht sprachlich angemessen aufzuarbeiten und damit zielgruppenorientiert und sprachfördernd umzugehen.

#### II. Literatur und andere Medien

Die Studentinnen und Studenten haben ein wissenschaftlich fundiertes Verständnis für die Funktions- und Wirkungsmechanismen unterschiedlicher Medien im lebensweltlichen Kontext entwickelt und sind in der Lage, medial je spezifisch konstruierte Wirklichkeitsmodelle zu analysieren.

Sie sind in der Lage, themenbezogen mit verschiedenen Gattungen und Medien zu arbeiten und dies für den Einsatz im Unterricht sprachlich angemessen aufzubereiten und damit sprachfördernd umzugehen.

In beiden Studiengebieten werden Themen der literaturwissenschaftlichen Geschlechterforschung behandelt

Studiengegenstand sind

- gegenwärtige und historische literarische oder kulturelle Texte verschiedenartiger Medien aus den vorgenannten Studiengebieten unter Berücksichtigung theoretischer Ansätze sowie allgemeiner sozialer und besonderer schulpraktischer Relevanz
- Reflexion über die Anwendung literaturwissenschaftlicher Theorien und Methoden in der Analyse und Interpretation historischer und gegenwärtiger Texte unterschiedlicher Gattungen
- Reflexion über Spezifika und Differenzen unterschiedlicher Textsorten und Medien sowie über die Relevanz inter- und transmedialer Phänomene in Kunst und Kultur und deren Beschreibung
- Vertiefung der auf die Thematik bezogenen kommunikativen, auch mediatorischen sprachpraktischen Fertigkeiten einschließlich verschiedener akademischer und alltagsbezogener Schreibtechniken und
- Vertiefung von Kenntnissen textueller oder medialer Inszenierungen von inter- und transkulturellen Beziehungen und Reflexion über den jeweiligen Kulturbegriff.

Die Studentinnen und Studenten absolvieren im Rahmen dieses Moduls ein literaturwissenschaftliches Seminar (dient der vertieften Auseinandersetzung mit dem gewählten Studienggebiet und dem selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten unter Berücksichtigung schulrelevanter Aspekte) und eine Übung zum Spracherwerb mit Bezug zur Literaturwissenschaft. Die Studentinnen und Studenten haben die Wahl in dem literaturwissenschaftlichen Seminar erweiterte Leistungen zu erbringen oder eine weitere literaturwissenschaftliche Lehrveranstaltung, etwa eine Vorlesung oder einer begleitenden wissenschaftlichen Übung zu besuchen

<b>Lehr- und Lernformen</b>	<b>Präsenzstudium</b> (Semesterwochenstunden)	<b>Formen aktiver Teilnahme</b>	<b>Arbeitsaufwand</b> (Stunden)
Seminar	2	Die wichtigsten Formen der methodischen Gestaltung sind: Präsentation durch die Lehrkräfte; Diskussion im Plenum und in Kleingruppen; mündliche Präsentation der Studentinnen und Studenten (zum Beispiel Kurzreferate, Diskussionsleitungen); schriftliche Präsentation der Studentinnen und Studenten (zum Beispiel Protokolle, Lektüretestat, Dossiers); praktische Übungen mit Bezug	Präsenz 30  Vor- und Nachbereitung 90 (einschließlich Prüfung und Prüfungsvorbereitung)  [wird neben dem Seminar und der Übung keine weitere Lehrveranstaltung absolviert, so erhöht sich der Arbeitsaufwand für Vor- und Nachbereitung (einschließlich Prüfung

		zum schulischen Fremdsprachenunterricht.	und Prüfungsvorbereitung) um 90 Stunden]
Optional: Seminar, Vorlesung oder Übung o.ä.	2		Präsenz 30 Vor- und Nachbereitung (einschließlich Prüfung und Prüfungsvorbereitung) 60
Übung	2	Einsatz vielfältiger Formen eigenständiger und kooperativer Spracharbeit	Präsenz 30 Vor- und Nachbereitung (einschließlich Prüfung und Prüfungsvorbereitung) 60
<b>Veranstaltungssprache:</b> Französisch und Deutsch			
<b>Arbeitszeitaufwand/Stunden insgesamt:</b> 300			
<b>Dauer des Moduls:</b> Ein Semester			
<b>Häufigkeit des Angebots:</b> Jedes Semester			
<b>Verwendbarkeit:</b> Lehramtsmasterstudiengang (120 LP – FW-2)			

### Auszug aus der Prüfungsordnung:

<b>Modul:</b> Literatur und Medien im Kontext des Französischunterrichts (10 Leistungspunkte)			
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Abschluss im einem mit dem 60-Leistungspunkte-Modulangebot Französische Philologie kombinierten Bachelorstudiengang einschließlich Lehramtsbezogener Berufswissenschaft im Umfang von 30 Leistungspunkten oder gleichwertiger Hochschulabschluss			
Lehr- und Lernformen	Modulprüfungsteile	(Gewichtung/LP)	Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme
Seminar	Hausarbeit (etwa 12 Seiten); wird die optionale Lehr- und Lernform nicht belegt, so soll die Hausarbeit etwa 20 Seiten umfassen	4 wird die optionale Lehr- und Lernform nicht belegt: 7	Ja
Optional: Seminar, Vorlesung oder Übung	Weitere Leistung (Klausur, mündliche Prüfung,	[3]	Ja

o.ä.	Kurzreferat, Lektüretestat, Kurzesay oder andere Arbeiten, die dem Anspruch und dem zeitlichen Rahmen der genannten Leistungen gleichwertig sind	
Übung	Klausur (sprachliche Analyse eines Auszugs aus einem literarischen Text in Hinblick auf Fremdsprachenlernerinnen und -lerner; Bearbeitungszeit: 60 Minuten)	3  Ja
<b>Leistungspunkte: 10</b>		